

Dr. Malte Fuhrmann

Wissenschaftlicher Werdegang

<i>Seit April 2022</i>	Professur für Neuere und Neueste Geschichte (Vertretung, W3) an der Universität Konstanz
<i>Seit Sept. 2013 bis heute</i>	Lehrbeauftragter für den Masterstudiengang Interkulturelles Management am Fachbereich Sozialwissenschaften der Türkisch-Deutschen Universität Istanbul
<i>Sept. 2018 bis Nov. 2021</i>	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Leibniz-Zentrum Moderner Orient Berlin; Thema: „ <i>Developmentality</i> in Südosteuropa“
<i>Sept. 2016 bis Aug. 2018</i>	DAAD-Fachlektor am Fachbereich Internationale Beziehungen der Istanbul Bilgi Universität
<i>Okt. 2014 bis Sept. 2015</i>	Professur für Kulturgeschichte des Mittelmeerraums (Vertretung, W1) an der Ruhr-Universität Bochum
<i>Sept. 2009 bis Aug. 2013</i>	Forscher am Orient-Institut Istanbul, seit Sept. 2010 wissenschaftlicher Referent
<i>Okt. 2008 bis Aug. 2009</i>	Assistant Professor für Europäische Geschichte an der Fatih Universität Istanbul
<i>Jan. 2006 bis Sept. 2008</i>	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum Moderner Orient Berlin
<i>Mai bis Dez. 2005</i>	Gastwissenschaftler am Orient-Institut Istanbul
<i>Okt. 1999 bis Apr. 2005</i>	Promotion in Neuere Geschichte an der Freien Universität Berlin: „Der Traum vom deutschen Orient und seine Umsetzung - Deutsche in Westanatolien/Izmir und Makedonien/Saloniki 1851 bis 1918“, bei Holm Sundhaussen und Karl Kaser (Graz)
<i>Okt. 1991 bis Sept. 1999</i>	Studium der Geschichte und der Balkanologie an der Freien Universität Berlin; Magisterarbeit: „Wohnungsrevolte und Butterrevolution – Kollektiver Sozialprotest in der Reichsgründungszeit“, bei Heinrich Volkmann und Jürgen Kocka

Auszeichnungen und Fellowships

<i>Dez. 2007</i>	Auszeichnung der Dissertation <i>Der Traum vom deutschen Orient. Zwei deutsche Kolonien im Osmanischen Reich 1851-1918</i> (Campus 2006) als „Historisches Buch des Jahres“ (<i>Damals</i> 12 / 2007)
<i>Mai bis Sept. 2005</i>	Postdoktorandenstipendium der Fritz Thyssen Stiftung
<i>April 2001 bis Sept. 2003</i>	Nafög Doktorandenstipendium des Landes Berlin